







Fünfhzig Geschütze, auf dem linken Ufer des Elbs aufgestellt, feuerten fortwährend auf die Häuser am Omal des Strasses...

Die Friedens-Aussichten und der Umschlag der öffentlichen Meinung.

Der ruhige Bürger steht zu den großen Weltereignissen in einem wunderbaren Verhältnis. Schon aus der Ferne regen sie ihn auf und beunruhigen ihn und er kann sich selbst wenn sie ihn nicht berühren, eines Urtheils, einer Theilnahme nicht enthalten.

verwerfende Urtheil gesprochen. Der richtige Blick in die deutsche Gegenwart Deutschlands, seine Pläne und seine...

Als der verhängnisvolle Bundesbeschluss vom 1. Juni - Execution gegen das Bundesangehörige Preussen - mit der Schlacht von Königgrätz unauflösbar geworden war, und Preußen sich überlegt hatte, das die kriegerische...

Der preussische Staats-Anzeiger brachte kürzlich folgende Kronik der Kriegereignisse: 15. u. 16. Juni: Einmarsch der Preussen in Hannover. General v. Mantuffel. 16. Juni: Einmarsch der Preussen in Sachsen: General Herwarth v. Bittenfeld und die erste Armee unter dem Prinzen Friedrich Carl.

von den Preussen besetzt. Das Hauptquartier des Königs nach Pardubitz verlegt. 8. Juli: Die erste Armee unter Sr. Majestät dem Könige und dem Prinzen Friedrich Karl auf Brünn, der 2. Armee unter dem Kronprinzen auf Olmütz und des Elbcorps unter General Herwarth v. Bittenfeld auf Iglau (mährische Grenzstadt auf dem geraden Wege nach Wien) zu.

Wien), den Knotenpunkt der Eisenbahnen Brann-Wien und Olmütz-Wien, und geht bei Stalls (3/4 Meile nordöstlich von Landenburg, bereits auf der linken oder ungarischen Seite der March, an der Straße, die von Olmütz her zwischen der March und den kleinen Karpathen nach Pressburg führt, über den Marchfluss, Öding, (auf dem rechten oder mährischen Ufer) und Stalls werden von der sechsten und achten Division des vierten Armee-corps besetzt.

Hiezu gehört nun noch folgender Armeebefehl: Würzburg, 4. Aug. Soldaten der Main-Armee! Durch die Siege der preussischen Waffen ist der Feind genöthigt worden, um Waffenstillstand zu bitten. Se. Maj. der König hat ihn bewilligt. Ich spreche Euch nicht von den Strapazen, die Ihr mit freudiger Hingebung ertragen, nicht von der Tapferkeit, mit der Ihr überall gefochten. Aber ich rufe die Gesechtstage und die Erfolge Eurer Siege in Eure Erinnerung zurück.